

SO WERBEN SIE NEUE MITARBEITER IM INTERNET



Veröffentlicht am 31. August 2012 von Annette

Die Zeiten, in denen es Stellenangebote nur in einschlägigen Printmedien gab, sind lange vorbei. Heute geht man zunehmend auch ins Internet [...]



Die Zeiten, in denen man Stellenangebote nur in einschlägigen Printmedien finden konnte, sind lange vorbei. Heute geht man zunehmend auch ins Internet, um sich über neue Karrieremöglichkeiten zu informieren. Auf Firmenwebsites, in Online-Stellenbörsen und auch bei Facebook & Co. werben Unternehmen um Fachkräfte. Was muss man dabei beachten?

Die Firmenwebseite ist das A und O

Das **wichtigste Instrument**, um online Fachkräfte zu rekrutieren ist und bleibt die **Firmenwebseite**. Sie sollte unbedingt **professionell gestaltet** sein. Man kann davon ausgehen, dass so gut wie jeder Bewerber die Firma, bei der er sich vorstellt, im Internet sucht, um sich zu informieren. Wer mit seiner Seite einen unprofessionellen Eindruck hinterlässt, schreckt schon im Vorfeld einen Großteil der Interessenten ab. Offene Stellenangebote kann man in der **"Aktuelles"-Rubrik** oder auf einer eigenen Unterseite unterbringen.

Online-Stellenbörsen oder die Nadel im Heuhaufen

Jobbörsen im Internet gibt es wie Sand im Meer. Sie richten sich nach Branchen, Städten, Altersgruppen oder Abschlüssen und versprechen Ihnen Top-Bewerber. **Verzetteln Sie sich nicht** dabei, Ihre Anzeige in alle möglichen Portale einzustellen - dies hat auch den Nachteil, dass Sie noch lange nach Bewerbungsschluss Anrufe und Post erhalten, weil Sie nicht alle Einträge wieder löschen können oder es vergessen. Beschränken Sie sich stattdessen auf eine **kleine, aber feine Auswahl**. Diese kann je nach Branche unterschiedlich sein. Als qualitativ hochwertige Online-Stellenbörsen gelten fachübergreifend: stepstone.de, arbeitsagentur.de, xing.com und monster.de.

Job bei Facebook gefunden?

Gerade für kleine und mittelgroße Unternehmen halten die sozialen Netzwerke großes Potential bereit. Hier können Sie Ihre Stellenanzeigen **von ihren eigenen Mitarbeitern verbreiten lassen**. Eine persönliche Empfehlung wirkt immer besser und wird als interessanter wahrgenommen als eine Anzeige in einer Zeitung. Zusätzlich erhält das Angebot eine **große Reichweite** und kommt dennoch bei den Richtigen an: Die Wahrscheinlichkeit, dass jemand mit einer Empfehlung eingestellt wird, ist zehnmal höher als bei normalen Bewerbungen.

Wir stehen am Anfang einer grundlegenden Veränderung in der Personalrekrutierung. In Zukunft wird das Internet dabei eine noch größere Rolle spielen, als es sowieso schon der Fall ist. Gerade kleine und mittelständische Unternehmen, die **nicht sehr bekannt** sind und auf **engagierte, fachkundige Mitarbeiter besonders angewiesen** sind, sollten die Möglichkeit, online nach Bewerbern zu suchen, ins Auge fassen.

Wie sind Ihre Erfahrungen? Rekrutieren Sie schon im Internet? Mit welchen Ergebnissen? Wir freuen uns auf Ihre Erfahrungen!

THUMBNAIL IMAGE: [THE GRINDSTONE VON WAPONI VIA CC BY 2.0](#)